

Genf 2017: Aus Opel Meriva wird Crossland X

Opel präsentiert neben dem neuen Insignia und dem Ampera-e auf dem Genfer Automobilsalon (7.-19.3.2017) auch den Nachfolger des Meriva. Der Crossland X verzichtet auf die gegenläufig öffnenden Türen des Vorgängers und ist mit 4,21 Metern über 15 Zentimeter kürzer als ein Opel Astra, übertrifft ihn aber um zehn Zentimeter in der Höhe.

Das B-Segment-CUV (Crossover Utility Vehicle) bietet 520 bis 1255 Liter Ladevolumen und auf Wunsch eine um bis zu 15 Zentimeter verschiebbare Sitzbank sowie Head-up-Display, 180-Grad-Panorama-Rückfahrkamera und etliche Fahrassistenzsysteme. Mit Opel Onstar wird der auf dem Peugeot 2008 basierende Crossland X außerdem zum mobilen WLAN-Hotspot. Als Motoren sind drei Drei-Zylinder-Benziner mit 59 kW / 80 PS bis 96 kW / 130 PS und zwei Selbstzünder vorgesehen. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Opel Crossland X.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



Opel Crossland X.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



Opel Crossland X.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



Opel Crossland X.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



Opel Crossland X.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



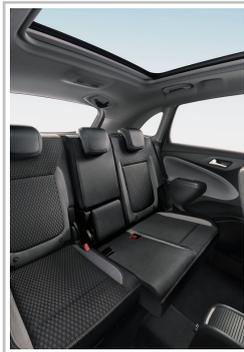
Opel Crossland X.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



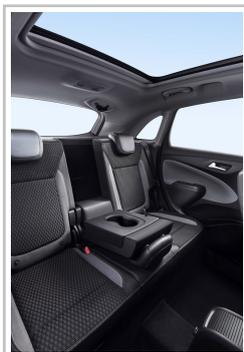
Opel Crossland X.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



Opel Crossland X.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



Opel Crossland X.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



Opel Crossland X.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



Opel Crossland X.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel